

Yara Sicherheitsvorschriften für Fahrer Be- und Entladen von Chemikalien



Duits
Deutsch

Willkommen bei Yara Vlaardingen. An diesem Standort gelten die folgenden Regeln.

Persönliche Schutzausrüstung

Tragen Sie immer die erforderliche und angegebene PSA.

Die folgenden grundlegenden PSA sind auf der Gelände obligatorisch:

- Sicherheitsschuhe (EN-ISO 20345)
- Schutzhelm (EN397)
- Schutzbrille (EN166)
- Körperbedeckende chemikalienbeständige Arbeitskleidung (EN13034+A1 Typ 6)
- Reflektierende Warnweste (EN-ISO 20471 Klasse 2)

Zusätzliche PSA ist an den verschiedenen Be- und Entladestellen angegeben. Dazu gehören:

- Schutzhandschuhe (Arbeitshandschuhe oder chemikalienbeständig (EN 388 oder EN 374))
- Gesichtsschutz beim Öffnen eines Mannlochs oder bei der Probenahme (EN166, chemikalienbeständig)
- Chemikalienbeständiger Säureanzug beim Abladen von Salpetersäure (EN14605 Typ 3, EN13034+A1 Typ 6)
- Atemschutz beim Entladen von Salpetersäure (Vollgesichtsmaske mit ABEK NO P3 EN 148-1)
- Auffanggurt mit festem Halteseil beim Betreten des Tankwagens (EN 354, EN 358, EN 361)

Verkehrsregeln

- Für diesen Standort gilt die Straßenverkehrsordnung.
- Die Höchstgeschwindigkeit beträgt 20 km/h.
- Schwächere Verkehrsteilnehmer (Gabelstapler und Fußgänger) haben Vorfahrt, sofern nicht anders angegeben.
- Suchen Sie den Blickkontakt mit anderen Verkehrsteilnehmern, um gesehen zu werden.
- Fahren Sie an unübersichtlichen Stellen und Kreuzungen im Schritttempo.
- Fahrzeuge müssen mit Licht fahren.
- Legen Sie beim Führen von Fahrzeugen die Sicherheitsgurte an.
- Benutzen Sie während der Fahrt kein Mobiltelefon, es sei denn, Sie haben eine Freisprechanlage zur Verfügung.
- Benutzen Sie als Fußgänger die ausgewiesenen Fußgängerüberwege und Gehwege.
- Parken Sie nur rückwärts in den Parkbuchten. Lkw parken in P3.
- Während des Be- und Entladens ist der Motor abzustellen, es sei denn, dies ist zum Be- und Entladen erforderlich.

Anforderungen an Tankfahrzeuge/Tankcontainer

- Die Fahrzeuge und ihre Ausrüstungen sind in einem guten Zustand.
- Die im ADR vorgeschriebene Ausrüstung für die Beförderungseinheit, die Besatzung und bestimmte Klassen muss vorhanden sein.
- Eine schriftliche Unterweisung (Gefahrenkarte) gemäß ADR muss an Bord vorhanden sein.
- Tankwagen für Salpetersäure 60 %, Kaliumhydroxid 50 %, Schwefelsäure 96 % und Phosphorsäure 75 % sind mit einer Notbremse auf beiden Seiten des Anhängers und mindestens einer Notbremse am Heck des Anhängers ausgestattet, um das Bodenventil im Notfall schließen zu können.

Yara Sicherheitsvorschriften für Fahrer Be- und Entladen von Chemikalien



Duits
Deutsch

- Für die Entladung von Chemikalien über einen festen Schlauchanschluss dürfen keine Reduzierstücke verwendet werden.
- Feste Schlauchverbindungen werden bei Yara mit einem deutschen Kupplungstyp ausgeführt.
- Die Schläuche müssen in gutem Zustand sein und nachweislich mindestens alle 12 Monate geprüft werden.
- Zum Entladen der Chemikalien wird das Tankschiff an das Arbeitsluftnetz von Yara angeschlossen (Arbeitsdruck 3 bar), wobei der Arbeitsdruck auf dem Tankschiff 2,5 bar beträgt. Der Kompressor des Tankwagens darf bei diesem Entladevorgang nicht benutzt werden. Dies gilt nicht für die Entladung von Calciumoxid, Magnesiumoxid und ASM.

Verhaltensregeln

- Den Anweisungen des Yara-Personals ist jederzeit Folge zu leisten.
- Das Mindestalter der Fahrer beträgt 18 Jahre.
- Beifahrer, die keine Funktion im Transport haben, müssen außerhalb des Geländes bleiben.
- Tragen Sie Ihren Besucherausweis gut sichtbar an Ihrer Kleidung.
- Die Fahrer sind während des Be- und Entladens bei ihren Fahrzeugen anwesend, um den Ladevorgang zu überwachen und in Notfällen sofort eingreifen zu können.
- Fahrer und Besucher dürfen nicht unter dem Einfluss von Alkohol oder Drogen stehen oder Medikamente einnehmen, die die Fahrtüchtigkeit beeinträchtigen.
- Auf dem Gelände, in den Gebäuden und in der Lkw-Kabine ist das Rauchen verboten. Das Rauchen ist nur in den ausgewiesenen Raucherbereichen erlaubt.
- Das Fotografieren und Filmen ist ohne Erlaubnis von Yara nicht gestattet.

Im Falle eines Alarms:

- Arbeit sofort einstellen.
- Verlassen Sie den Raum über den nächstgelegenen (Not-)Ausgang.
- Schauen Sie auf die Windrichtung (Windfahne).
- Senkrecht zur Windrichtung zum Sammelplatz gehen.
- Folgen Sie den Anweisungen der FAFS.
- Die Notrufnummer lautet +31 (0) 88 333 00 49.

Im Falle eines Auslaufens:

- Stoppen Sie sofort das Be- oder Entladen, aktivieren Sie den Notstopp der Be-/Entladeplattform.
- Warnen Sie sofort einen Yara-Mitarbeiter.
- Verschüttetes Material nicht mit Wasser wegspülen, sondern mit saugfähigem Material aufnehmen.
- Benutzen Sie die Not-/Augenspülung, wenn Chemikalien auf Sie verschüttet wurden, und spülen Sie mindestens 15 Minuten lang.
- Achten Sie auf Ihre eigene Sicherheit und halten Sie Abstand.
- Warten Sie auf Anweisungen der FAFS-Beamten.

Adres.

Yara Vlaardingen B.V.
Zevenmanshaven Oost 67
NL-3133 CA Vlaardingen
Niederlande

Yara Sicherheitsvorschriften für Fahrer Be- und Entladen von Chemikalien



Duits
Deutsch



A Ihre Route zum Entladen von Chemikalien bei Yara

1. Parken

Parken Sie Ihren Lkw im Rückwärtsgang auf dem Lkw-Parkplatz P3.

2. An der Rezeption melden

- Melden Sie sich an der Rezeption.
- Befolgen Sie die Anweisungen der Pforte und machen Sie den Test (er ist 2 Jahre lang gültig)
- Der Fahrer zeigt seinen Ausweis vor und legt die Transportdokumente an der Rezeption vor.
- Die Rezeption stempelt die Transportdokumente ab und gibt sie dem Fahrer zurück.
- Der Fahrer erhält von der Rezeption die "Yara-Sicherheitsregeln für das Be- und Entladen von Chemikalien" und einen Besucherausweis.
- Die Rezeption informiert den Substrafeed-Betreiber, dass der Fahrer angekommen ist.
- Der Fahrer wartet im LKW, bis er vom Betreiber abgeholt wird.

3. Abladen von Chemikalien

Befolgen Sie die Anweisungen des Yara-Personals.

A: Entladung von Salpetersäure 60%

- Der Fahrer stellt den Lkw auf der Entladestation 3 innerhalb der gelb-roten Box ab.
- Fahrer und Bediener füllen den ersten Teil der Entlade-Checkliste aus und prüfen das Transportdokument.
- Der Fahrer fährt dann zur Entladebucht 4, wo der Fahrer das Sicherheitstor am Tankwagen herunterlässt. Der Fahrer schlägt mit einem Gummihammer und Arbeitshandschuhen auf die Knebel der Mannlochdeckel.
- Der Fahrer fährt zurück zur Entladestelle 3 und übergibt dem Bediener den Fahrzeugschlüssel.
- Fahrer und Bediener tragen beim Anschließen, bei der Probenahme, beim Entladen und innerhalb des gelb-roten Bereichs einen chemikalienbeständigen Vollgesichtsanzug und eine ABEK NO P3 Vollgesichtsmaske.
- Der Bediener entfernt das Vorhängeschloss von der Entladestelle.
- Der Fahrer schließt den Entleerungsschlauch von Yara an den Tankwagen an, und der Fahrer stellt eine Auffangwanne unter das Bodenventil des Tankwagens.
- Der Fahrer lässt den Entladeschlauch volllaufen, beginnt aber noch nicht mit dem Entladevorgang.
- Der Bediener entnimmt eine Probe der Salpetersäure und analysiert sie, bevor das Entladen erlaubt wird.
- Nach Genehmigung durch den Bediener schließt der Fahrer den Luftschlauch an Yara an und beginnt mit dem Entladevorgang.
- Wenn der Entladevorgang abgeschlossen ist, entfernt der Fahrer den Luftschlauch und den Entladeschlauch.
- Der Fahrer entfernt alle gefährlichen Rückstände, die an der Außenseite des Fahrzeugs haften geblieben sind.
- Der Fahrer stellt sicher, dass die Ventile und Inspektionsöffnungen geschlossen sind.
- Der Fahrer stellt sicher, dass am vollständig entladenen Tankwagen die großen Aufkleber, Markierungen und orangefarbenen Schilder, die gemäß ADR-Kapitel 5.3

Yara Sicherheitsvorschriften für Fahrer Be- und Entladen von Chemikalien



Duits
Deutsch

angebracht wurden, nicht mehr sichtbar sind (es sei denn, der Tankwagen verlässt das Gelände ungereinigt).

- Fahrer und Bediener füllen die Checkliste für den letzten Teil vor dem Entladen aus.
- Der Bediener gibt dem Fahrer den Schlüssel zurück.
- Der Fahrer übergibt dem Betreiber nach Unterzeichnung das für Yara bestimmte Transportdokument.
- Der Fahrer gibt den Besucherausweis am Empfang ab, um sich abzumelden.
- Der Fahrer fährt zur Ausfahrt.

B: Entladen anderer flüssiger Chemikalien

- Der Fahrer parkt den Lkw an der Entladestelle innerhalb der gelben Box.
- Fahrer und Bediener füllen den ersten Teil der Entlade-Checkliste aus und prüfen das Transportdokument.
- Fahrer und Bediener tragen beim An- und Abkuppeln der Schläuche und bei der Probenahme chemikalienbeständige Handschuhe und einen vollständigen Gesichtsschutz.
- Der Bediener entfernt das Vorhängeschloss von der Entladestelle.
- Der Fahrer schließt den Entladeschlauch an den Tankwagen an.
- Der Bediener entnimmt eine Probe und analysiert sie, bevor das Entladen erlaubt wird.
- Nach Genehmigung durch den Bediener schließt der Fahrer den Luftschlauch an Yara an und beginnt mit dem Entladevorgang.
- Nach Abschluss des Entladevorgangs entfernt der Fahrer den Luftschlauch und den Ablassschlauch.
- Der Fahrer entfernt alle gefährlichen Rückstände, die an der Außenseite des Fahrzeugs haften geblieben sind.
- Der Fahrer stellt sicher, dass die Ventile und Inspektionsöffnungen geschlossen sind.
- Der Fahrer stellt sicher, dass am vollständig entladenen Tankwagen die großen Aufkleber, Markierungen und orangefarbenen Schilder, die gemäß ADR-Kapitel 5.3 angebracht wurden, nicht mehr sichtbar sind (es sei denn, der Tankwagen verlässt das Gelände ungereinigt).
- Fahrer und Betreiber füllen die Checkliste für den letzten Teil vor dem Entladen aus.
- Der Fahrer übergibt dem Betreiber nach Unterzeichnung das für Yara bestimmte Transportdokument.
- Der Fahrer gibt den Besucherausweis am Empfang ab, um sich abzumelden.
- Der Fahrer fährt zur Ausfahrt.

C: Entladung von Calciumoxid und Magnesiumoxid

- Fahrer parkt den Lkw an der Entladestelle
- Fahrer und Bediener füllen den ersten Teil der Entlade-Checkliste aus und prüfen das Transportdokument.
- Der Fahrer trägt Arbeitshandschuhe und zumindest eine Schutzbrille beim An- und Abkuppeln des Schlauchs und bei der Probenahme.
- Der Fahrer entfernt das Vorhängeschloss von der Entladestelle.
- Der Fahrer schließt den Entladeschlauch an den Silo-LKW an.
- Der Fahrer entnimmt eine Probe und übergibt sie dem Bediener.
- Wenn die Ampel an der Entladestelle grün leuchtet, beginnt der Fahrer mit dem Entladevorgang, indem er kontrollierten Druck auf den Silowagen ausübt.
- Nach Abschluss des Entladevorgangs entfernt der Fahrer den Entladeschlauch.

Yara Sicherheitsvorschriften für Fahrer Be- und Entladen von Chemikalien



Duits
Deutsch

- Der Fahrer entfernt alle gefährlichen Rückstände, die an der Außenseite des Fahrzeugs haften geblieben sind.
- Der Fahrer stellt sicher, dass die Ventile und Inspektionsöffnungen geschlossen sind.
- Fahrer und Bediener füllen die Checkliste für den letzten Teil vor dem Entladen aus.
- Der Fahrer übergibt dem Bediener nach Unterzeichnung das für Yara bestimmte Transportdokument.
- Der Fahrer gibt den Besucherausweis an der Rezeption ab, um sich abzumelden.
- Der Fahrer fährt zur Ausfahrt.

3. Verlassen des Geländes

Fahren Sie zum Ausgang und melden Sie sich über die Gegensprechanlage (Rezeption). Die Rezeption wird das Tor für Sie öffnen.

PLATTEGROND VAN DE SITE



Yara Sicherheitsvorschriften für Fahrer Be- und Entladen von Chemikalien



Duits
Deutsch

B Ihre Route zur Verladung von Chemikalien bei Yara

1. An der Rezeption melden

- Melden Sie sich an der Rezeption.
- Befolgen Sie die Anweisungen an der Pforte und machen Sie den Test (er ist 2 Jahre lang gültig)
- Zeigen Sie Ihren Ausweis an der Rezeption vor.
- Der Fahrer füllt das Anmeldeformular an der Rezeption aus.
- Der Fahrer erhält von der Rezeption die "Yara-Sicherheitsregeln für das Be- und Entladen von Chemikalien" und einen Besucherausweis.
- Die Rezeption weist den Fahrer in die Transportplanung ein (außerhalb des Büros die Treppe hinauf).

2. Anmeldung des Transports bei der Transportplanung

- Der Fahrer meldet sich beim Transportplanungsbüro (Außenbüro im Obergeschoss).
- Wenn der Lkw noch gewogen werden muss, kann dies bei B-next (Maassluissedijk 103, Vlaardingen) geschehen.
- Der Fahrer gibt das zu ladende Produkt an
- Der Fahrer übergibt dem Tankwagen das Reinigungszertifikat oder das Dokument mit dem vorherigen Ladungsinhalt/Schmutzdeklaration.
- Die Transportplanung händigt dem Fahrer die Ladeerlaubnis und den Ladepass aus.
- Die Transportplanung weist den Fahrer auf die Laderampe hin.
- An der Laderampe meldet sich der Fahrer beim Bediener in der Rampe

3. Verladung des Produkts

A: Laderampe 1, 2, 3, 5 und 6

- Der Fahrer parkt den Lkw an der Laderampe innerhalb der gelben Box.
- Fahrer und Bediener füllen den ersten Teil der Lade-Checkliste aus.
- In der Laderampe legt der Fahrer den Ladeausweis auf das Terminal und füllt den Inhalt ein, der in ein Fach passt, wobei er den maximalen Tankfüllstand, eine eventuelle Restladung und das maximal zulässige Gewicht des Tankwagens berücksichtigt.
- Der Fahrer legt den Gurt an und verbindet ihn mit dem Verbindungsmittel auf der Plattform.
- Der Fahrer wählt das gewünschte Produkt an der Seite der Ladefläche aus und steigt auf den Tankwagen.
- Der Fahrer bringt die Überfüllsicherung an, senkt den Ladeschlauch in den Schacht und beginnt mit dem Ladevorgang.
- Falls erforderlich, wiederholt der Fahrer den Ladevorgang, wenn mehrere Fächer befüllt werden müssen.
- Wenn der Fahrer fertig ist, stoppt er den Ladevorgang und geht zum Erkerfenster.
- Der Fahrer hält die Ladekarte an das Terminal und druckt einen Lieferschein aus.
- Fahrer und Bediener füllen den letzten Teil der Beladungscheckliste aus.
- Der Fahrer fährt zurück zum Parkplatz P3 und geht zur Transportplanung
- Der Fahrer übergibt Lieferschein und Ladekarte an die Transportplanung.
- Die Transportplanung gibt dem Fahrer das interne Transportdokument für die Verwiegung bei B-Next, woraufhin der Fahrer bei B-Next wiegen kann.
- Fahrer meldet sich bei der Transportplanung mit dem Wiegegewicht, woraufhin die Transportplanung dem Fahrer das Transportdokument (CMR) aushändigt.
- Fahrer gibt Besucherausweis am Empfang ab, um sich abzumelden.

Yara Sicherheitsvorschriften für Fahrer Be- und Entladen von Chemikalien



Duits
Deutsch

- Fahrer fährt zur Ausfahrt.

B: Laderampe 4 (Magnitra)

- Der Fahrer parkt den Lkw auf der Laderampe innerhalb der gelben Box.
- Fahrer und Bediener füllen die Checkliste für den ersten Teil der Beladung aus.
- In der Laderampe bietet der Fahrer den Ladeausweis auf dem Terminal an und füllt den Inhalt ein, der in ein Fach passt, wobei er den maximalen Tankfüllstand, eine eventuelle Restladung und das maximal zulässige Gewicht des Tankwagens berücksichtigt.
- Auf der Ladefläche 4 senkt der Fahrer die Umzäunung des Tanks (Containers) ab.
- Der Fahrer senkt die Füllstelle mit Überfüllsicherung in das Mannloch ab und startet den Ladevorgang durch Drücken der Starttaste auf der Plattform.
- Wenn der Fahrer fertig ist, stoppt er den Ladevorgang und geht zum Erkerfenster.
- Der Fahrer hält den Ladepass am Terminal fest und druckt einen Lieferschein aus.
- Fahrer und Bediener füllen den letzten Teil der Beladungscheckliste aus.
- Der Fahrer fährt zurück zum Parkplatz P3 und geht zur Transportplanung
- Der Fahrer übergibt Lieferschein und Ladekarte an die Transportplanung.
- Die Transportplanung gibt dem Fahrer das interne Transportdokument für die Verwiegung bei B-Next, woraufhin der Fahrer bei B-Next wiegen kann.
- Fahrer meldet sich bei der Transportplanung mit dem Wiegegewicht, woraufhin die Transportplanung dem Fahrer die Transportdokumente (CMR) aushändigt.
- Die Transportplanung händigt dem Fahrer die Transportdokumente (CMR) aus.
- Fahrer gibt Besucherausweis am Empfang ab, um sich abzumelden.
- Fahrer fährt zur Ausfahrt.

4. Verlassen des Geländes

Fahren Sie zum Ausgang und melden Sie sich über die Gegensprechanlage (Rezeption). Die Rezeption wird das Tor für Sie öffnen.

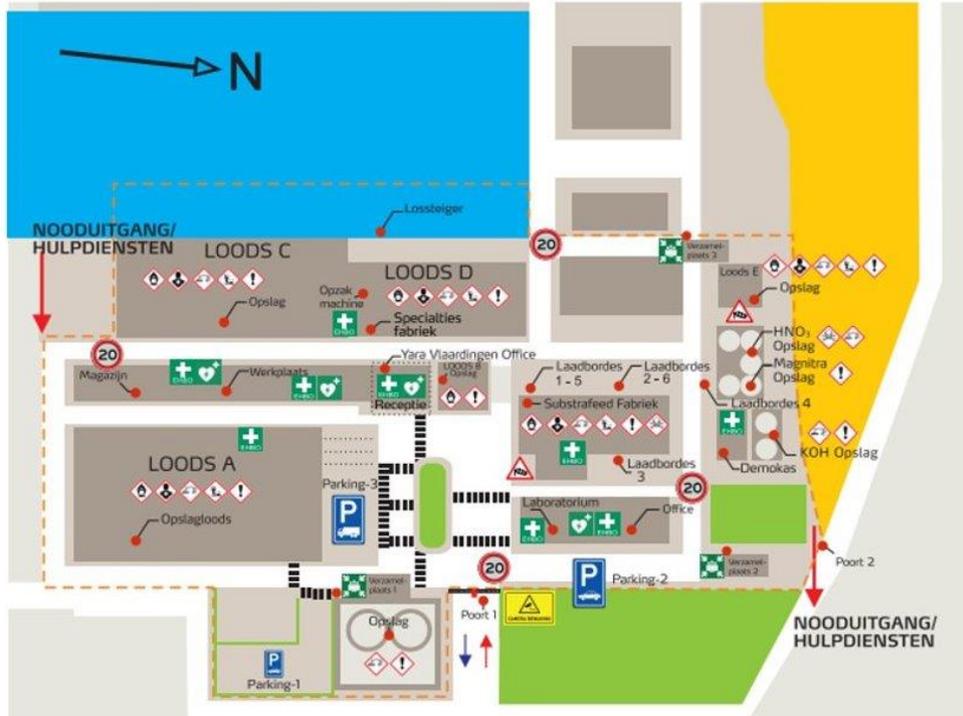
Yara Sicherheitsvorschriften für Fahrer Be- und Entladen von Chemikalien



Duits
Deutsch



PLATTEGROND VAN DE SITE



- Verzamel plaats
- Parkeren personen auto
- Parkeren vracht auto
- Maximum snelheid
- AED
- Camera Bewaking